

Gebäude:	Arbeitsplatz:
Betrieb/Abteilung:	Tätigkeit:
Freigabedatum:	Erfassungsdatum:

## GEFAHRSTOFF / PRODUKTBEZEICHNUNG

### Ätzmittel nach Oberhoffer

Form: flüssig, Farbe: hellgrün, Geruch: charakteristisch, Dichte [g/ml]: nicht bestimmt

## GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT

R-Sätze: R 10: Entzündlich.  
- Wassergefährdungsklasse: 1, gem. VwVwS vom 27.07.2005

## SCHUTZMAßNAHMEN, VERHALTENSREGELN



<b>Hinweise zum sicheren Umgang:</b>	Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft). Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen.
<b>Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:</b>	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
<b>Atemschutz:</b>	Atemschutz bei hohen Konzentrationen. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A.
<b>Handschutz:</b>	Butylkautschuk, >120 min (EN 374).
<b>Augenschutz:</b>	Schutzbrille.
<b>Körperschutz:</b>	Leichte Schutzkleidung aus Kunststoff.

## VERHALTEN IM GEFAHRENFALL

Telefon:



<b>Geeignete Löschmittel:</b>	Schaum. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Kohlendioxid.
<b>Besondere Gefährdung durch das Produkt oder seine Verbrennungsprodukte:</b>	Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.
<b>Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:</b>	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
<b>Zusätzliche Hinweise:</b>	Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
<b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:</b>	Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.
<b>Umweltschutzmaßnahmen:</b>	Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
<b>Verfahren zur Reinigung:</b>	Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

## ERSTE HILFE

Telefon:



<b>Nach Einatmen:</b>	Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. Für Frischluft sorgen.
<b>Nach Hautkontakt:</b>	Bei Berührung mit der Haut sofort mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
<b>Nach Augenkontakt:</b>	Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.
<b>Nach Verschlucken:</b>	Sofort Arzt hinzuziehen. Kein Erbrechen einleiten. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

## SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Telefon:

<b>Entsorgung / Produkt:</b>	Als gefährlichen Abfall entsorgen. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Verbrennungsanlage zuführen.
<b>Entsorgung / Ungereinigte Verpackungen:</b>	Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.
<b>EAK-Nr. (empfohlen):</b>	070104* Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen.

Durch die oben geleistete Unterschrift wird die Anpassung der BA auf die arbeitsplatzspezifischen Bedingungen und ortsbefindlichen Bedienungsanleitungen bestätigt.